

BA Soziologie
Modul *Bildung im Lebenslauf* (D.1.1 A)

Soziale Disparitäten im Bildungsverlauf

Sommersemester 2020
Donnerstags, 10.15-11.45 Uhr
online

Vorabversion des Seminarplans (Änderungen vorbehalten)

Inhalte

Das Seminar beschäftigt sich mit theoretischen Erklärungsansätzen und empirischen Befunden zu sozial ungleichen Bildungschancen. Es bietet den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Gelegenheit, sich mit den sozialen Mechanismen, die den Bildungsungleichheiten zugrunde liegen, fundiert auseinanderzusetzen. In den einzelnen Seminarsitzungen werden wir für verschiedene Etappen des Bildungsverlaufs klären, warum und über welche Wege sich Bildungsungleichheiten in Abhängigkeit der sozialen Herkunft, des Geschlechts und des Migrationshintergrunds herausbilden. Die Studierenden haben dabei die Möglichkeit, sich mit diesen Fragen anhand praktisch orientierter Aufgabenstellungen eigenständig auseinanderzusetzen.

Programm und Themen:

1	23.04.	Einführung, Programm, Organisatorisches
2	30.04.	Bildungsungleichheit als Forschungsgegenstand
3	07.05.	Zusammenstellung der Teams und Koordinierung
4	14.05.	Erklärungsansätze für Bildungsungleichheit
	21.05.	<i>keine Sitzung</i>
5	28.05.	Frühkindliche Bildung, Elementar- und Primarbereich (Teil 1)
6	04.06.	Frühkindliche Bildung, Elementar- und Primarbereich (Teil 2)
	11.06.	<i>keine Sitzung</i>
7	18.06.	Sekundarbereich (Teil 1)
	25.06.	<i>keine Sitzung</i>
8	02.07.	Sekundarbereich (Teil 2)
9	09.07.	Postsekundäre Bildung und Tertiärbereich (Teil 1)
10	16.07.	Postsekundäre Bildung und Tertiärbereich (Teil 2)
11	23.07.	Integration

Online-Lehrplattformen: Virtueller Campus und Microsoft Teams

Das Seminar wird komplett online durchgeführt. Hierzu sind einige technische Voraussetzungen nötig:

- Stabile Internetverbindung
- Internetfähiges Endgerät (PC, Laptop, Tablet, Smartphone)
- Kamera, Kopfhörer/Lautsprecher, Mikrofon

Sollten Sie nicht über diese technischen Voraussetzungen verfügen, setzen Sie sich bitte vorab mit dem Seminarleiter in Verbindung.

Virtueller Campus (VC)

Hier werden Literatur, Arbeitsmaterialien und Informationen zum Seminar bereitgestellt. Seminarteilnehmer/-innen werden nach der Seminaranmeldung über FlexNow für den VC-Kurs freigeschaltet.

Zum VC-Kurs: <https://vc.uni-bamberg.de/course/view.php?id=41102>

Microsoft Teams

Die Seminarsitzungen werden über die Plattform *Microsoft Teams* per Videomeeting durchgeführt. Studierende können sich über ihre (uni-bamberg) E-Mail-Adresse einwählen.

Zudem steht die Plattform für die Gruppenarbeit in Videomeetings außerhalb der Seminarsitzungen zur Verfügung.

Eine Einwahl ist über einen Webbrowser möglich: <https://teams.microsoft.com/>. Es wird jedoch empfohlen, die zugehörige App auf dem Endgerät zu installieren.

Die Installationsdateien und weitere Informationen werden auf den Seiten des Rechenzentrums bereitgestellt: <https://www.uni-bamberg.de/rz/dienstleistungen/dateidienste/teams/>

Im VC-Kurs stellen wir außerdem eine Anleitung zur Verwendung von *Microsoft Teams* im Rahmen des Seminars bereit.

Lernziele

- Einführung in die zentralen Begriffe, Konzepte und theoretischen Ansätze der Forschung zu sozialen Ungleichheiten beim Bildungserwerb
- Vermittlung der wichtigsten empirischen Befunde bisheriger Forschung
- Eigenständige Erarbeitung und zielgerichtete Präsentation relevanter Inhalte aus der Forschungsliteratur
- Strukturierte Diskussionsführung auf Basis von Forschungsbefunden

Anforderungen für den Leistungsnachweis (5 ECTS-Punkte)

- Regelmäßige Teilnahme an den Sitzungen
- Lesen der Basistexte, aktive – gut vorbereitete – Beteiligung an den Diskussionen
- Bearbeitung kleinerer Aufgaben zu einigen Sitzungen
- Erstellung und Vorstellung einer Präsentation im Rahmen eines Teamprojekts
- Ausarbeitung im Themengebiet der Präsentation im Anschluss an das Seminar

Seminarsitzungen und Teams

Seminarablauf

Der Aufbau des Seminars orientiert sich am Bildungsverlauf. Wir beginnen mit der frühkindlichen Bildung und arbeiten sukzessive die verschiedenen Etappen bis zur Hochschulbildung ab. In jeder Etappe betrachten wir Bildungsungleichheiten auf den drei Ungleichheitsdimensionen *Geschlecht*, *sozioökonomische Herkunft* und *Migrationshintergrund*.

	Etappe 1 Frühkindliche Bildung bis Primarbereich	Etappe 2 Sekundarbereich	Etappe 3 Postsekundäre Bildung und Tertiärbereich
Geschlecht	G1	G2	G3
Sozioökon. Herkunft	S1	S2	S3
Migrationshintergrund	M1	M2	M3

Gruppen

Für jede der drei Ungleichheitsdimensionen wird eine *Gruppe* gebildet. Jede(r) Seminarteilnehmer/in ist Mitglied einer Gruppe. Die Aufgabe der Gruppen ist es, zu den etappenspezifischen Seminarsitzungen Inhalte hinsichtlich der jeweiligen Ungleichheitsdimension zu erarbeiten.

Teams

Die Gruppen unterteilen sich weiter in kleinere *Expertenteams*. Die Aufgabe dieser Teams ist es, für konkrete Bildungsetappen in Bezug auf die jeweilige Ungleichheitsdimension Forschungsbefunde zu recherchieren und in der Seminarsitzung zu präsentieren.

Beispiel: *Team G2* präsentiert Befunde zu Geschlechterungleichheiten in der Sekundarstufe.

Basistexte, Aufgaben, Präsentationen und Ausarbeitung

Basistexte

- zu jedem Themengebiet werden ein oder mehrere Basistexte vorgegeben
- Basistexte dienen als Grundlage der thematischen Sitzungen und sind von allen Seminarteilnehmer/innen vorab zu lesen.

Aufgaben

- zu einigen Sitzungen werden Aufgaben ausgegeben, die vor der Durchführung der Sitzung eingebracht werden müssen. Diese werden individuell bearbeitet und gehen in das Portfolio ein.
- Team-Aufgaben werden zur Vorbereitung der Präsentation oder von sonstigen Sitzungsinhalten in Gruppenarbeit bearbeitet und gehen nicht gesondert in das Portfolio ein.

Präsentationen

- Präsentationen werden von den einzelnen Teams gemeinsam erarbeitet
- die Dauer einer Präsentation beträgt ca. 25 Minuten
- die Präsentationen sollen zu der vom Team bearbeiteten Ungleichheitsdimension und Etappe
 - möglichst knapp ein umfassendes Bild zu wichtigen Ungleichheitsaspekten wiedergeben
 - sich eingehender mit ausgewählten Ungleichheitsaspekten auseinandersetzen
- die Inhalte der Präsentation werden durch eine eigenständige Literaturrecherche erarbeitet
- Ein erster Entwurf der Präsentationsfolien muss eine Woche vor der Sitzung per E-Mail an den Seminarleiter geschickt werden (im PowerPoint- oder PDF-Format).

Ausarbeitung

- Ausarbeitungen werden individuell erstellt
- die Ausarbeitung bezieht sich auf einen Aspekt der in der Präsentation dargestellten Ungleichheiten (z.B. G3: Geschlechterunterschiede bei der Studienfachwahl)
- Die Ausarbeitungen haben die Form eines Essays und sollten einen Umfang von etwa 10 Seiten (exklusive Literaturverzeichnis) haben.
- Bestandteile der Ausarbeitungen sind: Fragestellung, eine Diskussion theoretischer Konzepte zu den behandelten Ungleichheiten sowie einen Überblick über den empirischen Forschungsstand.

Prüfungsleistung

Die Prüfungsleistung wird in Form eines Portfolios erbracht. In das Portfolio fließen ein:

- individuelle Aufgaben (20%)
- Team-Präsentation (inkl. Team-Aufgabe, 40%)
- Ausarbeitung (40%)

Arbeitsaufwand

Das Seminar umfasst einen Arbeitsaufwand von 5 ECTS-Punkten. Dies entspricht 150 Stunden, die sich wie folgt aufteilen:

- Präsenzzeit in den Seminarsitzungen: 15 Std.
- Individuelle Vor- und Nachbereitung der Sitzungen: 30 Std.
- Individuelle Aufgaben: 15 Std.
- Beteiligung an Gruppenarbeit: 40 Std.
- Schriftliche Ausarbeitung: 50 Std.

Inhalte der Sitzungen

Sitzung 1	Einführung, Programm, Organisatorisches
Sitzungsinhalte	▪ Umgang mit Microsoft Teams ▪ Vorschau auf das Seminarprogramm
Sitzung 2	Bildungsungleichheit als Forschungsgegenstand
Sitzungsinhalte	▪ Bildungsungleichheit als gesellschaftliches Problem – Warum beschäftigt man sich mit Bildungsungleichheit? – Ungleichheitsdimensionen – Ungleichheit vs. Ungerechtigkeit ▪ Bildungsungleichheit als wissenschaftliches Problem – Bildungsungleichheit als Phänomen – Ursachen und Konsequenzen von Bildungsungleichheit
Sitzung 3	Zusammenstellung der Teams und Koordinierung
Sitzungsinhalte	▪ Einführung in die Arbeit in Gruppen und Teams ▪ Koordinierung der Gruppen- und Teamarbeit ▪ Identifikation von Zielgrößen der Ungleichheit in den Etappen
Sitzung 4	Erklärungsansätze für Bildungsungleichheit
Sitzungsinhalte	▪ Einführung in die Erklärungsansätze zu – Bildungserwerb allgemein – Disparitäten bezüglich der drei Ungleichheitsdimensionen
Sitzung 5	Frühkindliche Bildung, Elementar- und Primarbereich (Teil 1)
Sitzungsinhalte	▪ Überblick über die Etappe und wichtige Zielgrößen bei der Analyse von Bildungsungleichheit ▪ Ungleichheiten in Bezug auf die Dimension sozioökonomische Herkunft (Präsentation Team S1)
Sitzung 6	Frühkindliche Bildung, Elementar- und Primarbereich (Teil 2)
Sitzungsinhalte	▪ Ungleichheiten in Bezug auf die Dimension Migrationshintergrund (Präsentation Team M1) ▪ Ungleichheiten in Bezug auf die Dimension Geschlecht (Präsentation Team G1)
Sitzung 7	Sekundarbereich (Teil 1)
Sitzungsinhalte	▪ Überblick über die Etappe und wichtige Zielgrößen bei der Analyse von Bildungsungleichheit ▪ Ungleichheiten in Bezug auf die Dimension sozioökonomische Herkunft (Präsentation Team S2)
Sitzung 8	Sekundarbereich (Teil 2)
Sitzungsinhalte	▪ Ungleichheiten in Bezug auf die Dimension Migrationshintergrund (Präsentation Team M1) ▪ Ungleichheiten in Bezug auf die Dimension Geschlecht (Präsentation Team G1)
Sitzung 9	Postsekundäre Bildung und Tertiärbereich (Teil 1)
Sitzungsinhalte	▪ Überblick über die Etappe und wichtige Zielgrößen bei der Analyse von Bildungsungleichheit ▪ Ungleichheiten in Bezug auf die Dimension sozioökonomische Herkunft (Präsentation Team S2)
Sitzung 10	Postsekundäre Bildung und Tertiärbereich (Teil 2)
Sitzungsinhalte	▪ Ungleichheiten in Bezug auf die Dimension Migrationshintergrund (Präsentation Team M1) ▪ Ungleichheiten in Bezug auf die Dimension Geschlecht (Präsentation Team G1)
Sitzung 11	Integration
Sitzungsinhalte	▪ Synthese der Inhalte aus den einzelnen Sitzungen ▪ Informationen zur schriftlichen Ausarbeitung ▪ Feedback und Seminarevaluation